

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 46 (1968)
Heft: 12

Rubrik: Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stettler Hans, Bankbeamter, Neufeldstr. 105, 3012 Bern
 Straumann Walter, St. Galler-Ring 89, 4055 Basel
 Stucki Walter Kaufmann, Hessesstr. 4, 3097 Liebefeld
 Walser Mathias, Postbeamter, Brückfeldstr. 12a, 3012 Bern
 Wanner Hermann, Kaufmann, Dufourstr. 10a, 3005 Bern
 Wyss Rudolf, Vertreter, Hallerstr. 52, 3012 Bern
 Zingg Ernst, Kaufmann, Sandrainstr. 50, 3007 Bern

Berichte

Balmhorn-Altels

27./28. Juli – Leiter: J. Hofstetter – Führer: André Riggensberg, Kandersteg – 13 Teilnehmer

Es muss so gegen 17.00 Uhr gewesen sein, als ein Völklein des SAC gemütlich vom Stock in den Schwarzenbach bummelte. Wir waren aber nicht die einzigen! Von alten Füchsen hörte man Ausführungen über die Lärmhöhle Schwarzenbach; sie wurden jedoch noch von der Wirklichkeit mit einigen Fons höher überbrüllt, gastierte doch ein Männerchor mit Anhang mit seinem reichhaltigen «Programm» zum Teil im gleichen Schlafraum.

Um 02.00 Uhr begaben sich dann 15 Personen, die immer noch optimistisch vom Schlaf träumten, zum Morgenessen. Bald darauf trappte man schon Richtung Zackengrat, angeführt von unserem Führer mit einer Kerzenlaterne. Dass wir nicht die einzigen waren, stellte sich bald heraus, als wir eine ganze Menge Glühwürmchenschlangen in den schwarzen Hängen aufwärtskriechen sahen. In der Senke des Schwarzgletschers zogen wir die Steigeisen an und dann ging es rasch auf den Zackengrat, wo uns ein herrliches Panorama erwartete. Nach einer kurzen Rast zog es uns weiter zum Balmhorn, das wir auch mühelos ca. um 9.00 Uhr erreichten. Die Aussicht auf dem Gipfel war einfach «dr Gipfel». Eine Weile später spurten wir als Erste über den exponierten Schneeegrat zum Altels, der jedoch in wunderbarem Zustand war und von unserem ausgezeichneten Führer ideal und fürstlich gebahnt wurde. Punkt 12.00 Uhr erreichten wir das «Steinmannli». Am Anfang gestaltete sich der Abstieg noch etwas schwierig, da er über Felsplatten führte; bald darauf konnte jedoch jeder seine Bremsen lösen, ging es doch 1600 m hinunter.

Beim Abrechnen konnte der Leiter die Tourenteilnehmer loben, da sich alle sehr diszipliniert und vorsichtig benommen hatten. Auch der Führer konnte alle für ihre Berggängigkeit rühmen, waren wir doch gut 13 Stunden unterwegs gewesen. Ich glaube, dass ich allen Teilnehmern entspreche, wenn ich hier noch einmal unserem Führer danke, der uns durch seine Ruhe und Vorsichtigkeit äusserst sympathisch war. Kurz zusammengefasst: Die Tour war in punkto Leitung, Führung und Wetter das absolute Maximum. A. R.

Vanil des Artses 1993 m

27. Oktober 1968 – 9 Teilnehmer – Besammlung: 6.00 Uhr – Abfahrt: 6.15 Uhr – Hinfahrt: La Roche-Albeuve-Lysienne

Um 8.00 Uhr begannen wir in gemächlichem Tempo den Anmarsch über die Weiden der La Chia-Le Creux bis zum ersten kleinen Teehalt. Den Sattel (1880 m), erreichten wir um ca. 10 Uhr und weiter über den Grat bis zur ersten kleinen Kletterübung, die zwischen zwei Absätzen in einem unschweren Riss bestand. Hier zeichneten sich die weniger guten Kletterer besonders durch Auslösen von Steinlawinen aus. Von hier traversierten wir ungefähr in die Mitte des Grashanges und machten Standplatz. Das mitgenommene 40-m-Seil reichte gerade bis zum Grat, um hier wieder jeden einzeln zu sichern. Die «Geretteten» konnten sich weiter oben auf dem Vorgipfel wiedererwärmen. Um 14.30 Uhr erreichten wir den Gipfel der Vanil des Artses. Aus den zufriedenen Gesichtern meiner Bergkameraden durfte ich schliessen, dass die unwesentliche Veränderung gegenüber der Tourenbesprechung verdaut war. Der Abstieg bestand aus einer Gratwanderung bis oberhalb Orgevallette und von hier auf guten Wegen bis zum Ausgangspunkt.
 Der Tourenleiter: *Fritz Zeller*



Ski-Schuhe in grosser Auswahl
Spezialgeschäft für Sportschuhe, Werkstätte
für Maßschuhe und sämtl. Schuhreparaturen

Schwarzenburgstrasse 8

Telephon 45 14 75

Filliale:

Liebefeldstrasse 76

Liebefeld



Samstags jeweils geöffnet bis 17 Uhr

Vaucher



**Sportgeschäft
Bern**

Theaterplatz 3 / Marktgasse 40

Telephon 031 - 22 22 34 / 36

Kohlen-, Holz- und Heizoel AG
Nachf. von Ryter + Co
Bern Tel. 25 88 88

**KOHLN
+ HEIZOEL**

Für alles Elektrische

MARGGI & CO

Bern + Köniz

Elektronunternehmen

Telephon 031-22 35 22



EUGEN KELLER & CO. AG.

Monbijoustrasse 22

BERN

Büromöbel
Büromaschinen
seit 1912

AZ

JA

3001 Bern



L. Herzog's Söhne

Hoch- und Tiefbauunternehmung

BERN-LORRAINE

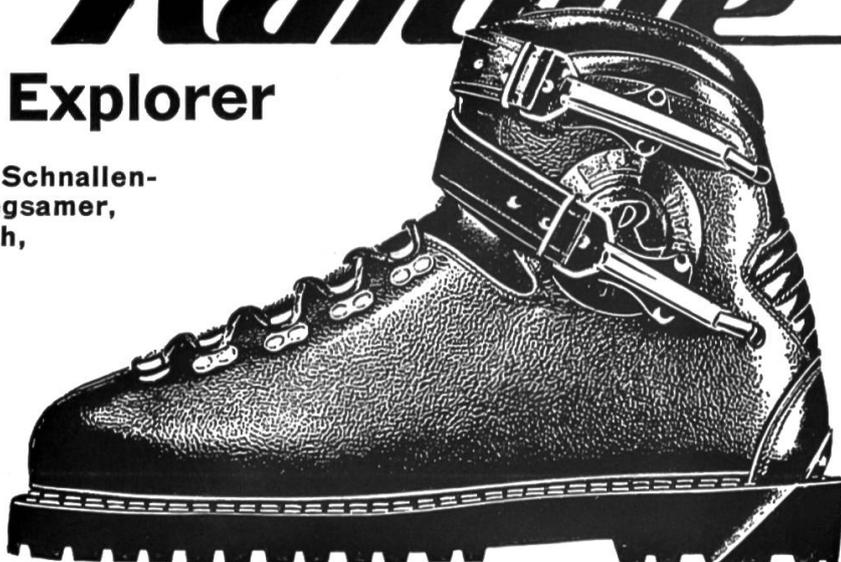
WALTER HERZOG HOLZBAUGESCHÄFT

Schulweg 14, Telephon 42 38 68

Raichle

Raichle Hit Explorer

Ein Tourenskischuh mit Schnallenverschluss. Weicher, biegsamer, geschnürter Vorderschuh, griffige Hochprofilsohle, schmale, stabile Fersenpartie. Gearbeitet aus extra zähem, genarbtem und imprägniertem Chromleder.



Herren Fr. 159.—

Gebrüder
Georges
BERN MARKTGASSE 42